

Ressort: Finanzen

DAX am Mittag kaum verändert - Deutsche Bank größter Verlierer

Frankfurt/Main, 21.12.2017, 12:31 Uhr

GDN - Die Börse in Frankfurt hat am Donnerstagmittag kaum Kursveränderungen verzeichnet: Gegen 12:30 Uhr wurde der DAX mit rund 13.078 Punkten berechnet. Dies entspricht einem Plus von 0,07 Prozent gegenüber dem vorherigen Handelstag.

An der Spitze der Kursliste stehen die Anteilsscheine von Infineon, Fresenius und Heidelbergcement. Die Aktien der Deutschen Bank, der Commerzbank und von RWE rangieren gegenwärtig am Ende der Liste. Einem Bericht des "Handelsblatts" zufolge will die Deutsche Bank mit einem Freiwilligenprogramm bis zu 1.000 Stellen abbauen, die durch die Integration der Postbank in die Privatkundensparte des Instituts überflüssig werden.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-99598/dax-am-mittag-kaum-veraendert-deutsche-bank-groesster-verlierer.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com